

von Oliver Baron

US-Börsen

Die US-Börsen dürften uneinheitlich in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Nach deutlichen Kursverlusten bei Nvidia und anderen Chipwerten zu Wochenbeginn dürfte es am Dienstag bei den Tech-Werten der Nasdaq zu einer Erholung kommen. Der Dow Jones Index tendiert unterdessen schwächer.

Konjunktur

Der Case-Shiller-Hauspreisindex für die 20 größten US-Metropolregionen lag im April um 7,2 % über dem Vorjahresniveau. Erwartet wurde ein Anstieg im Jahresvergleich von 7,0 %, nach 7,5 % im März. Der FHFA-Hauspreisindex ist im April um 0,2 % gegenüber dem Vormonat gestiegen. Die Volkswirte der Banken hatten im Mittel mit 0,3 % gerechnet, nach revidiert keiner Veränderung im März. Die japanischen Verbraucherpreise sind im Mai auf Jahresbasis stärker gestiegen als erwartet. Die Kernrate der Bank of Japan erhöhte sich von 1,8 % auf 2,1 %. Analysten hatten einen geringeren Zuwachs auf 1,9 % prognostiziert.

Unternehmen

Der Elektroautobauer Tesla ruft 11.688 Cybertruck-Fahrzeuge wegen Problemen mit dem Scheibenwischer zurück, was unter bestimmten Bedingungen die Sicht beeinträchtigen kann, wie die US-Verkehrsbehörde NHTSA mitgeteilt hat. Der Rückruf betrifft alle Cybertruck-Fahrzeuge des Modelljahres 2024, die zwischen dem 13. November 2023 und dem 6. Juni 2024 hergestellt wurden. Bei 11.383 Fahrzeugen kann zudem die Verkleidung der Kofferraumpritsche unsachgemäß angebracht sein. Der US-Pharmakonzern Pfizer testet derzeit drei neue mögliche Medikamente gegen Übergewicht, wie Pfizer-Chef Albert Bourla sagte. Zwei der drei Mittel sind sogenannte GLP-1-Agonisten wie die Blockbuster Wegovy von Novo Nordisk und Zepbound von Eli Lilly. Ein drittes Mittel basiert auf einem anderen Wirkmechanismus.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Carnival	+3,42 % auf \$16,95	Quartalszahlen
Solaredge	-17,38 % auf \$27,47	Wandelanleihe

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 25.06.2024 13:48 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Verbrauchervertrauen Conference Board Juni	16:00	Hoch
Richmond Fed Manufacturing Index Juni	16:00	Niedrig
API Öl-Lagerbestände	22:30	Niedrig

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen

FedEx, Carnival, Jefferies

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily Öl

Rückblick:

Der Dow Jones zeigte sich gestern unbeeindruckt von der Schwäche der Chipwerte und durchbrach den Widerstandsbereich um 39.282 Punkte. Nach einem Tageshoch bei 39.571 Punkten kam es allerdings zu leichten Gewinnmitnahmen.

Charttechnischer Ausblick:

Diese setzen sich idealerweise heute zunächst fort. Der Dow Jones könnte den Ausbruchbereich noch einmal von oben testen, ehe er die obere Begrenzung der übergeordneten Seitwärtsbewegung zwischen 38.889 und 40.077 Punkten anstrebt. Ein Rückfall unter 39.105 Punkte wäre ein Rückschlag für die Bullen und würde Abwärtspotenzial gen 38.727 und 38.223 Punkte freisetzen.

Intraday Widerstände: 39.571 + 39.889 + 40.077

Intraday Unterstützungen: 39.282 + 39.105 + 38.727 + 38.305



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Die Highflyer der letzten Wochen und Monate, die Chipwerte, stecken seit einigen Tagen in einer dynamischen Konsolidierung fest. Diese führte den Nasdaq gestern unter die Unterstützung bei 18.639 Punkten bis auf die nächste Marke bei 19.473 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Ein neues Kaufsignal deutet sich aber in der Vorbörse nicht an. Dafür wäre ein Ausbruch über eine Widerstandszone zwischen 19.639 und 19.666 Punkten notwendig. Dann könnte der Index an sein Allzeithoch ansteigen. Solange dieses Kaufsignal aber fehlt, befindet sich der Index in einer Konsolidierung. Dabei kann er noch bis 19.276 oder sogar 18.907 bis 18.953 Punkte zurücksetzen.

Intraday Widerstände: 19.639 + 19.666 + 19.785 + 19.979

Intraday Unterstützungen: 19.473 + 19.347 + 19.276 + 19.157



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 befindet sich seit dem Allzeithoch vom 20. Juni 2024 bei 5.505 Punkten in einer Konsolidierung. Diese Konsolidierung lässt sich bisher in einer bullischen Flagge eingrenzen. Der Index fiel gestern auf die Unterstützung bei 5.446 Punkten zurück.

Charttechnischer Ausblick:

Mit einem Ausbruch aus der Flagge ergäbe sich ein neues Kaufsignal. Der Index könnte dann das noch offene Ziel bei 5.583 Punkten anvisieren. Für einen Ausbruch ist ein Anstieg über 5.484 Punkte notwendig. Ein stabiler Rückfall unter 5.446 Punkte würde hingegen auf eine weitere Konsolidierung in Richtung 5.383 bis 5.375 Punkte hindeuten.

Intraday Widerstände: 5.484 + 5.505 + 5.583

Intraday Unterstützungen: 5.446 + 5.402 + 5.383 + 5.375



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des S&P 500 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2024 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.